

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 70 (2008)

Heft: 2

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Agenda und Veranstaltungen

11. APRIL 2008, 18.30 UHR

PH GRAUBÜNDEN, CHUR

Humor als Schwimmring auf den Wogen des Schulalltags

Pello, Clown und Humorberater, Basel.

Aus Anlass 30 Jahre Sommerkurse

Infos: www.pello.ch

DIENSTAG, 6. MAI 2008, 19.30,

TITTHOF, CHUR

■ Disziplin – das Tor zu Glück und Freiheit

Dr. Bernhard Bueb zum Thema

Erziehung und Disziplin. Podiumsdiskussion mit Professor Remo Largo

7. MAI 2008, 17.00 UHR

PH GRAUBÜNDEN, CHUR

■ Die Macht der Emotionen und was uns fühlen macht

Referat von Prof. Dr. Thomas Götz und eine szenische Umsetzung mit Masken durch Studierende der PHGR.

Aus Anlass 30 Jahre Sommerkurse.

Infos: www.phgr.ch/Weiterbildung

14. MAI 2008, 17.00 UHR

PH GRAUBÜNDEN, CHUR

■ Die Schule – ein Ort des Lebens. Bildung ist mehr als reine Vernunft

Referat von Prof. Dr. Marianne Grönemeyer.

Aus Anlass 30 Jahre Sommerkurse.

Infos: www.phgr.ch/Weiterbildung

21. MAI 2008, 17.00 UHR

PH GRAUBÜNDEN, CHUR

■ Lernweg Mathematik: Outdoor-Didaktik im Matheunterricht

Workshop 2 der Veranstaltungsreihe «Mathematik – Die Wissenschaft der Muster»

Informationen unter www.schulemathematikunddidaktik.ch

TERMIN SIEHE WEBSITE

STADTTHEATER CHUR

■ Laura de Weck: SumSum

Das zweite Stück der 25-jährigen Autorin wird in Chur inszeniert. Ein Probenbesuch.

Aus Anlass 30 Jahre Sommerkurse

Infos: www.phgr.ch/Weiterbildung

17. SEPTEMBER 2008

LENZERHEIDE

Jahresversammlung PGR/SEK 1 GR

24. SEPTEMBER 2008

CHUR

Generalversammlung des Verbandes Kindergartenlehrpersonen Graubünden KGGR

26. SEPTEMBER 2008

S. VITTORE

Delegiertenversammlung des Verbandes Lehrpersonen Graubünden LEGR

12. NOVEMBER 2008

DAVOS

1. Bündner Bildungstag

DIENSTAG, 6. MAI 2008, 19.30 UHR,

TITTHOF, CHUR

Disziplin – das Tor zu Glück und Freiheit

Dr. Bernhard Bueb zum Thema Erziehung und Disziplin.

Dr. Bernhard Bueb war langjähriger Schulleiter der Internatsschule Schloss Salem und wurde im deutschsprachigen Europa bekannt durch sein Buch: Lob der Disziplin. Anschliessend wird ein «Streitgespräch» zwischen Dr. Bernhard Bueb und Prof. Remo Largo, erfolgreicher Buchautor (Babyjahre, Kinderjahre und Scheidungskinder) und Kinderarzt, unter der Leitung von Oliver Berger stattfinden sowie eine Diskussion mit dem Publikum.

VERANSTALTER: Schule & Elternhaus Graubünden (S&E GR)

7. MAI 2008, 17.00 UHR

PH GRAUBÜNDEN, CHUR

Die Macht der Emotionen und was uns fühlen macht

Referat von Prof. Dr. Thomas Götz und eine szenische Umsetzung mit Masken durch Studierende der PHGR.

Der 39-jährige gebürtige Bayer Thomas Götz forscht und lehrt an der Universität Konstanz als auch an der Pädagogischen Hochschule Thurgau. Der Wissenschaftler mit Studienabschlüssen in Pädagogischer Psychologie und Kirchenmusik untersuchte verschiedene Emotionen bei Schülern von der Prüfungsangst über die Langeweile bis zur Freude. Er ging Fragen zur Funktion von Emotionen für Schulleistungen nach. Thomas Götz promovierte über «Emotionales Erleben und selbstreguliertes Lernen bei Schülern im Fach Mathematik».

Infos: www.phgr.ch/Weiterbildung

■ = nähere Informationen auf den folgenden Seiten

Geschichtenspielen und Theater an den Schwerpunkten Band 1 und 2 der PHGR

14. MAI 2008, 17.00 UHR

PH GRAUBÜNDEN, CHUR

Die Schule – ein Ort des Lebens. Bildung ist mehr als reine Ver- nunft

Referat von Prof. Dr. Marianne Gronemeyer, geboren 1941 in Hamburg, war acht Jahre Lehrerin an der Haupt- und Realschule. Sie promovierte über «Motivation und politisches Handeln» und habilitierte über «Die Macht der Bedürfnisse». Bis 2006 war sie tätig als Professorin für Erziehungs- und Sozialwissenschaften an der Fachhochschule Wiesbaden.

Marianne Gronemeyer beschäftigt sich mit dem leider allzu bekannten und dabei wenig erforschten Thema der Versäumnisangst des modernen Menschen. Das Phänomen: «Wo ich nicht bin da ist das Glück.» Wir glauben, die Welt werde nach unseren Bedürfnissen eingerichtet, tatsächlich richten sich unsere Bedürfnisse nach der Welt. Die Referentin unterscheidet die «falschen Bedürfnisse», die nur dazu dienen die Produktionsmaschinerie auf Hochtouren zu halten, von den «wahren Bedürfnissen», die sukzessive verdrängt werden.

Info unter: www.phgr.ch/Weiterbildung

4. bis 6. AUGUST 2008,

PH GRAUBÜNDEN

Der virtuelle Singsaal

– Einführung in die webgestützte Sammlung von Musikmaterialien der PHGR
Musikunterricht für die 1. und 2. Klasse
– Onlinevorbereitung mit allem Drum und Dran

Haben Sie sich auch schon gewünscht, für den eigenen Musikunterricht neue Lieder zu finden, Ideen, Impulse oder eine verbesserte Systematik? Und mussten Sie diesen Wunsch wegen fehlender Zeit oder Material wieder verschieben? Hier kann ein neuar-

tiges Konzept Ihnen Wünschen entgegenkommen. Es ermöglicht Lehrpersonen, ein systematisch aufgebautes Jahresprogramm zuhause online vorzubereiten. Dazu gibt es Hörproben der Lieder und Übungen, Videos, Arbeitsblätter etc., alles interaktiv.

Das Online-Angebot richtet sich vorläufig an alle Lehrpersonen der 1. und 2. Primarklasse Deutschbündens.

Ein Einführungskurs macht Lehrpersonen mit dem Umgang mit Online-Materialien vertraut: Vom Öffnen, Abspielen, Erlernen bis zum Download der Materialien. Dazu werden TeilnehmerInnen durch praktisches Singen und Spielen mit den Materialien bekannt. Der Kurs findet in den Sommerkurswochen 2008 an der PHGR in Chur statt. Die Fachdidaktiker R. Alig und L. Hessler stellen eine systematisch aufgearbeitete Lied- und Materialsammlung als Unterrichtsvorbereitungen für das ganze Schuljahr zur Verfügung.

Anmeldung an die PHGR bis 30. April 2008

TERMIN SIEHE WEBSITE

STADTTHEATER CHUR

Laura de Weck: SumSum

Ein Probenbesuch.

Sie gilt als «Riesenjungtalent» (Das Magazin), die 25-jährige Laura de Weck, seit ihr Erstlingswerk «Lieblingsmenschen» in Schweizer Theatern uraufgeführt wurde. In Chur wird derzeit ihr zweites Werk gepröbt: SumSum. Es ist ein Stück über die Schwierigkeiten im Verlangen nach Liebe in globalisierten Zeiten.

Urs-Peter hat Selina im Internet kennen gelernt. Nein, Selina kommt nicht aus seiner Nähe und Deutsch spricht sie auch nicht. Aber egal, Urs-Peter will sich endlich verlieben. Nach zwanzig Stunden Flug landet er irgendwo in einem heissen

Land. Am Flughafen erwarten ihn Selina, ihre Schwester und ein Priester. Offenbar will Selina ihn sofort heiraten. Das geht Urs-Peter dann doch zu schnell. Fern der Schwester finden die beiden jedoch bald eine ganz eigene, gemeinsame Sprache.

Laura de Weck lässt Wertvorstellungen, Umgangsformen und Sehnsüchte gleichermaßen hart und humorvoll aufeinanderprallen. Durch den raffinierten Umgang mit den Verständigungsproblemen und dem Sprachenmix der Figuren verwandelt sie abgründige Situationen ins pointiert Komödiantische. In den knappen Dialogen liegt ein schmaler Grat zwischen Absturz und Höhenflug, zwischen Komödie und Tragödie.

Infos: www.phgr.ch/Weiterbildung

MITTWOCH 28. MAI 2008

BILDUNGSZENTRUM 21, BASEL

Eveil aux Langues – Language Awareness - Begegnung mit Sprachen (ELBE)

Die Fachgruppe Sprachen der nw edk lädt Lehrpersonen, Dozierende an Pädagogischen Hochschulen, Behördenmitglieder und andere Interessierte ein, an der 4. Tagung zum Thema ELBE teil zu nehmen. Wir gehen der Frage nach, über welche Kompetenzen auf den Ebenen Einstellungen – Wissen – Können sollten Lehrpersonen verfügen müssen, damit sie zielorientiert, nachhaltig und ertragreich Begegnungen mit Sprachen und Kulturen in ihren Unterricht integrieren.

Hauptreferentin: Daniela Zappatore, ED Basel-Stadt

ANMELDUNG UND INFORMATION
www.nwedk.ch -> Aktuelles -> Tagungen